

ENTWURF Arbeitsplan der thematischen AG „Schuldistanz reduzieren! Verfahren aus multiprofessioneller Sicht in Friedrichshain-Kreuzberg 2.0“

Stand 28.02.2025

Vorhaben	
Struktur	Auftraggeber Strategische Steuerungsgruppe des Rahmenkonzepts Kooperation Schule - Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit Jugi-Fixe und AG §78 Jugendhilfe-Schule
	AG-Vorbereitung Jugendamt, Birgit Ceylan Schulaufsicht, Monika Steinhagen Schulamt Nevin Aydin
Arbeitsgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendamt Sozialarbeiterin Regionaler Sozialpädagogischer Dienst - Region 4, I. Kauffmann-Weber - Jugendamt Sozialarbeiterin Regionaler Sozialpädagogischer Dienst, Region? L. Hanke - Jugendamt Sozialarbeiterin Regionaler Sozialpädagogischer Dienst - Region 1, T. Deillecke - Jugendamt Sozialarbeiterin Regionaler Sozialpädagogischer Dienst - Region 2, L. Foerster - Schulamt Nevin Aydin - KJPD Maria Elene Hampel - Schulaufsicht Monika Steinhagen - Vertretung Schulen: <ul style="list-style-type: none"> o Schulleitung Grundschule, Matthias Jonas Mücke, Dathe-Gymnasium o Schulleitung Grundschule, Claudia Deutscher – Jens-Nydahl-Grundschule o Schulleitung Grundschule, Sabine Bretschneider – Heinrich-Zille-Grundschule o Schulleitung Grundschule, Patrizia Flores - komm. Schulleiterin Blumen-Grundschule o Schulleitung und Mittelstufenkoordinator Integrierte Sekundarschule, Ulrike Stanicki und Martin Prüger Georg-Weerth-Schule - Vertretung freier Träger, Susann Winkler - SOCIUS Die Bildungspartner, Sozialarbeit an der Georg-Weerth-Schule - SIBUZ Sozialarbeit, Frank Fischer - SIBUZ Schulpsychologie, Frank Tripp <p>Optional weitere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertreter*innen aus den Tagesgruppen mit Beschulung in Friedrichshain-Kr.?

Beschreibung der Ausgangslage

- Hohe Zahlen an Schuldistanz und vermutete höhere Dunkelziffer
- Steigende Prävalenzen von psychischen Störungen bei Minderjährigen
- Es gibt einen Handlungsplan zum Umgang mit Schuldistanz im Bezirk aus dem Jahr 2016/17, dieses Verfahren soll überarbeitet werden.

Zielstellung der AG

Ziele sind die Reduktion von Schuldistanz durch die Steigerung der Vernetzung (kurze Wege).

Die AG soll zu Schulversäumnissen und vor allem dem damit verbundenen Verfahren drum herum auch gemeinsam mit den Unterstützungssystemen arbeiten. Es soll an den Handlungsplan Schuldistanz von 2016/2017 angeknüpft werden:

http://die-werkstatt-gemeinsam-denken.de/downloads/Arbeitsplan_AG%20Vermeidung%20von%20Schuldistanz-Verfahren_2016_17.pdf

Es soll ein neues Ablaufschema entstehen, was alle Beteiligten in Friedrichshain-Kreuzberg kennen.

Vor allem das Instrument der Schulhilfekonferenzen, welches gemeinsam mit den anderen Institutionen einen Schwerpunkt in der Zusammenarbeit ausmacht, soll auch beleuchtet werden.

Weiteres Ziel ist die Früherkennung von psychischen Störungen im Sinne einer Verbesserung der Sekundärprävention.

Außerdem sollen da damit verknüpft Überlegungen über Fortbildungen zum Thema „mental health“ in den Schulen angestellt werden.

Zudem soll eine verbesserte Datenlage erwirkt werden (z.B. Welche Schüler*innen sind es, die das 11.Schulpflichtjahr besuchen?).

Die Ziele sollen später auch durch die AG-Mitglieder erweitert werden.

Zeitplanung

Start	Dauer	Ende
April/Mai 2025	Temporär, 1-2 Jahre?	